Fritz Merkel wurde 90 Jahre alt

von

Ulrich Eidam, Wulf Röhnert, Stefan Wehr, Peter Hill

- Freund der Natur
- · Kenner der Vogelwelt
- · Forscher von Weltruf

Am 12. August 2002, wenige Tage vor seinem 91. Geburtstag, starb am 12. August in seinem Haus in Stierstadt Professor Dr. Friedrich Wilhelm Merkel, der Ehrenvorsitzende der Vogelkundlichen Beobachtungsstation Untermain e.V.. Seine Gesundheit hatte sich in der Zeit davor deutlich verschlechtert, eine dann eingetretene Komplikation konnte er nicht mehr überwinden.

Mit seiner Frau Ilse und seiner Familie trauern wir Untermainer und viele Ornithologen in aller Welt, die Fritz Merkel kennen- und schätzen gelernt haben. Ein engagierter Naturfreund, ein hervorragender Kenner der Vogelwelt, ein Hochschullehrer und Forscher von Weltruf hat uns verlassen.

Zur Trauer, die wir empfinden, gesellt sich bei uns Vereinsmitgliedern das Gefühl großer Dankbarkeit: Prof. Merkel hat Untermain in einer äußerst schwierigen Zeit übernommen und ihm vom 28. April 1977 bis zum 2. 3. 1986 als 1. Vorsitzender gedient. Es ist ihm gelungen, den Verein aus den Querelen und bitteren Zerwürfnissen der siebziger Jahre herauszuführen, er hat ihm neue Ziele gesetzt und ihn schließlich auf einen guten Weg gebracht. Und vielen von uns ist Fritz Merkel persönlich ein guter Freund und geschätzter Ratgeber geworden.

Die Fachwelt hat den Untermain-Ehrenvorsitzenden anlässlich seines Todes ausführlich gewürdigt, so etwa die Deutschen Ornithologen-

Gesellschaft in ihrem angesehenen Journal für Ornithologie (Bd. 144, H. 1, Jan. 2003). Für den folgenden informativen Abriß des Forscherlebens konnte es keinen besseren Autor geben als das Untermain-Mitglied Prof. Dr. Wolfgang Wiltschko, den dankbaren Schüler, engen Mitarbeiter und langjährigen Freund Prof. Dr. Friedrich Wilhelm Merkels.

